

öffentlich

| | |
|-------------------|------------------------|
| Einreicher | Drucksachen-Nr. |
| Landrat | BV/668/2019 |

| Beratungsfolge | Termin | Behandlung |
|-------------------------|---------------|-------------------|
| Kreisausschuss Prignitz | 09.05.2019 | Vorberatung |
| Kreistag Prignitz | 23.05.2019 | Entscheidung |

Betreff:**Beschluss über die Vereinbarung über eine Zusammenarbeit zwischen dem Kreis Alba, Rumänien, und dem Landkreis Prignitz, Bundesrepublik Deutschland****Beschlussvorschlag:**

Der Kreistag Prignitz beschließt die Vereinbarung über eine Zusammenarbeit zwischen dem Kreis Alba, Rumänien, und dem Landkreis Prignitz, Bundesrepublik Deutschland.

Begründung/Problembeschreibung:

Das Land Brandenburg unterhält seit 2008 mit der Region Zentrum/Siebenbürgen in Rumänien intensive Partnerschaftsbeziehungen. In dieser Zeit konnten viele gemeinsame Projekte, intensive politische, wissenschaftliche, wirtschaftliche und kulturelle Kontakte und Kooperationen auf den Weg gebracht werden. Seither hat sich die Zusammenarbeit mit den Kreisen Sibiu, Brasov, Alba, Covasna, Harghita und Mures (Region Zentrum) stetig weiterentwickelt.

Im Rahmen der weiteren Gestaltung der partnerschaftlichen Beziehungen ist beabsichtigt, die Kooperation in verschiedenen Bereichen auf der Ebene der Kreise zum gegenseitigen Nutzen auszubauen.

In Abstimmung mit der Präsidentin des Landtages Brandenburg, Frau Britta Stark, und der Partnerschaftsbeauftragten des Landes Brandenburg für die Region Zentrum/Südsiebenbürgen Rumänien wurde der Kontakt mit dem Kreis Alba in der Region Zentrum hergestellt.

Eine Delegation aus dem Kreis Alba unter Leitung des Präsidenten, Herrn Dumitrel, besuchte Anfang März 2019 den Landkreis Prignitz. Im Gegenzug reiste eine Delegation aus der Prignitz unter Leitung des Vorsitzenden des Kreistages, Herrn Pickert, und des Landrates, Herrn Uhe, im April in den Kreis Alba (Rumänien). In beiden Begegnungen, die in sehr herzlicher und konstruktiver Atmosphäre stattfanden, konnten gemeinsame Themen einer zukünftig zu entwickelnden Zusammenarbeit herausgearbeitet werden, die in der heute zu beschließenden Vereinbarung als Rahmen einer Kooperation zusammengefasst sind.

Mit der Vereinbarung wird der Prozess der Zusammenarbeit auf einer neuen qualitativen Stufe fortgesetzt, denn die ersten Kontakte fanden bereits 2010 mit dem Besuch einer Abordnung aus dem Kreis Alba in der Prignitz statt. Unter Beteiligung weiterer Prignitzer Akteure aus Politik, Wirtschaft und Kultur kam es in der Folge zu weiteren Begegnungen in Rumänien und im Land Brandenburg. Unter anderem wurden gemeinsame Projekte mit Partnern aus beiden Ländern umgesetzt. So beispielsweise im Rahmen der EU geförderten Maßnahmen ERASMUS+ mit der Bildungsgesellschaft mbH Pritzwalk oder einer Partnerschaft zwischen Hermannstadt und dem NABU zum Thema Störche.

Mit diesen und weiteren zu entwickelnden Projekten sollen Impulse gesetzt werden, die freundschaftliche Begegnungen ermöglichen und eine fruchtbringende Zusammenarbeit zum gegenseitigen Nutzen gestalten. Die Kooperation der Politik und der Verwaltung der Landkreise bildet dafür den notwendigen Rahmen.

Anlagen:

Vereinbarung über eine Zusammenarbeit zwischen dem Kreis Alba, Rumänien, und dem Landkreis Prignitz, Bundesrepublik Deutschland

| |
|--|
| Finanzielle Auswirkungen |
| <input type="checkbox"/> keine haushaltsmäßige Auswirkungen |
| <input type="checkbox"/> keine bilanziellen Auswirkungen |
| Darstellung der haushaltsmäßigen und bilanziellen Auswirkungen |
| Die Kosten für die künftige Zusammenarbeit werden im Haushalt ab 2020 geplant. |

gez. Torsten Uhe

Torsten Uhe

Landrat des Landkreises Prignitz